Informationsschreiben

für Mandanten und Interessenten gemäß Art. 13 ff. DSGVO

Mit den nachstehenden Informationen erhalten Sie einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre damit verbundenen Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche sind die:

Köhler und Partner GbR, Kurt-Schumacher-Straße 23, 95326 Kulmbach
vertreten durch die Gesellschafter StB Dipl.-Kfm. Thomas Streng, WP/StB Dipl.-Kfm. Helmut Seidel, WP/StB Dipl.-Kfm. Axel Söldner, RA/StB Thomas Hesz

Fränkische Revisions- und Treuhand-Gesellschaft Dr. Friedrich mit beschränkter Haftung Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Kurt-Schumacher-Straße 23, 95326 Kulmbach
vertreten durch die Geschäftsführer WP/StB Dipl.-Kfm. Josef Köhler, StB Dipl.-Kfm. Thomas Streng, WP/StB Dipl.-Kfm. Helmut Seidel, WP/StB Dipl.-Kfm. Axel Söldner, RA/StB Thomas Hesz, WP/StB Marcel Peetz (M.Acc.)

FRT Consult GmbH, Kurt-Schumacher-Straße 23, 95326 Kulmbach
vertreten durch die Geschäftsführer RA/StB Thomas Hesz, Sebastian Arnold

– im Folgenden **frtpartner** genannt –

Telefon: 09221 / 900 - 0
Telefax: 09221 / 900 – 111
E-Mail: info@frtpartner.de

2. Wie erreiche ich den Datenschutzbeauftragten?

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Köhler und Partner GbR
Kurt-Schumacher-Straße 23
95326 Kulmbach

Telefon: 09221 / 900 - 0
Telefax: 09221 / 900 - 111

Für Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an datenschutz@frtpartner.de oder direkt an den Datenschutzbeauftragten unter den oben angegebenen Kontaktdaten.

3. Welche Ihrer personenbezogenen Daten werden von uns genutzt und aus welchen Quellen stammen diese?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen selbst erhalten.
In bestimmten Konstellationen können wir auch personenbezogene Daten von Dritten erhalten haben. Beispiele dafür sind:

- Gesetzliche Vertreter
- Wirtschaftlich Berechtigte

Im Einzelnen sind das zum Beispiel folgende personenbezogenen Datenkategorien:

- Stammdaten (zum Beispiel Name, Anschrift, Kontaktinformationen wie E-Mail, Telefonnummer und Internetadresse)
- Mandatsbezogene Daten (zum Beispiel Verträge, Kommunikation, Belege, Beweismittel)
- Beratungsdaten (zum Beispiel Inhalte von Anfragen, Beratungsdokumentation, Dokumente, Aktennotizen, Gutachten, Erklärungen und rechtliche Einschätzungen)
- Tätigkeitsdaten (zum Beispiel Beratungsdokumentation, Leistungsnachweise, Abrechnungen sowie weitere Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind)
- Informationen zu Ihrer Identität, zu den wirtschaftlich Berechtigten, zu Zweck und Art der Geschäftsbeziehung und der durchgeführten Transaktionen, sowie zu dem Geldwäscherisiko (zum Beispiel amtliches Ausweisdokument, Registerauszüge, Gründungsdokumente, Unterlagen des Transparenzregisters in Kopie)
- weitere Daten, die Sie uns freiwillig im Rahmen des Mandatsverhältnisses mitteilen

4. Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO.

a) Aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.
Beispiel dafür ist:

- Einwilligung in den unverschlüsselten Versand

Sie können Ihre Einwilligungserklärung jederzeit widerrufen. Ein erklärter Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zur Widerrufserklärung erfolgten Verarbeitung.

b) Zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

Die Verarbeitung erfolgt im Rahmen der Durchführung von Verträgen oder auf Anfrage von Ihnen zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich nach den jeweiligen Vertragsunterlagen und dem Vertragsgegenstand, hier also der angemessenen Beratung in betriebswirtschaftlichen, steuerlichen, rechtlichen und unternehmerischen Angelegenheiten (inklusive IT, Digitalisierung und Datenschutz), die Führung von Korrespondenz mit Vertragspartnern, Gerichten, Behörden und Streitgegnern, die Rechnungsstellung, die Abwicklung von eventuell vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

c) Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir die Daten zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, denen wir unterliegen.
Beispiel dafür ist:

- Verpflichtungen nach dem Geldwäschegesetz

d) Aufgrund eines berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten.
Beispiele dafür sind:

- Mandantenrundschreiben
- Grußkarten

5. Wer erhält meine Daten?

Zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erhalten verschiedene öffentliche oder interne Stellen sowie externe Dienstleister und Verfahrensgegner und -beteiligte Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten. Beispiele dafür sind:

<u>Öffentliche Stellen:</u>

- Behörden, Ämter
- Sozialversicherungsträger
- Gerichte
- Bundesanzeiger

<u>Interne Stellen:</u>

- Fachvorgesetzte
- Mandatsverantwortliche
- Geschäftsführung

<u>Externe Dienstleister:</u>

- Bankdienstleistungen als Verwaltungs- und Transportleistungen von Geld
- Druckerei
- Dienstleister im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverträgen

Soweit es sich um Daten handelt, die dem Berufsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

6. Werden meine Daten an Länder außerhalb der Europäischen Union (sog. Drittländer) übermittelt?

Eine Datenübermittlung an ein Land außerhalb der Europäischen Union (sog. Drittland) findet nicht statt.

7. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es zur Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten erforderlich ist.

Sollten die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr notwendig sein, werden diese gelöscht, es sei denn, dass insbesondere folgende Zwecke eine Weiterverarbeitung erforderlich machen:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten: Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch (HGB) und die Abgabenordnung (AO). Die Fristen betragen zwischen zwei und zehn Jahren.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

8. Welche Rechte habe ich im Zusammenhang mit der Verarbeitung meiner Daten?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO sowie das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsicht (Art. 77 DSGVO).
Zuständige Aufsichtsbehörde in Bayern ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)
Promenade 18
91522 Ansbach

Widerrufsrecht:
Eine erteilte Einwilligungserklärung können Sie jederzeit widerrufen. Ein erklärter Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zur Widerrufserklärung erfolgten Verarbeitung.

Widerspruchsrecht:
Sie haben gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) oder aufgrund Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses) erfolgt, Widerspruch einzulegen, dies gilt auch für ein auf diese Vorschrift gestütztes Profiling.

Im Falle Ihres Widerspruchs verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

9. Habe ich eine Pflicht zur Bereitstellung meiner personenbezogenen Daten?

Im Rahmen unseres Hauptgeschäftszwecks und im Rahmen unserer Verpflichtungen nach dem Geldwäschegesetz müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Sollten Sie uns diese Daten nicht bereitstellen, ist für uns die Durchführung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses nicht möglich.

10.Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling statt?

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling statt.

Stand: Dezember 2025